



M  
Fra  
mel  
Küs  
broi  
Fla  
Ber  
die l  
gen  
müz  
um e  
rer  
T  
CO

## Eine völlig unmögliche Show

MOZ und Beppo Küster laden am Freitag zum Tag der offenen Tür

Von NADA VOROT

Es wird die Generalprobe und die Premiere zugleich: Zum Tag der offenen Tür auf den Verlagslande der Märkischen Oderzeitung präsentiert der Musikhumorist Beppo Küster seine neue Spielshow. Sie soll Spiel und Spaß für alle Generationen bieten und die Besucher bestens unterhalten.

„Mit dieser Show schwimme ich gegen den Strom und mache etwas völlig unmögliches“, kündigt Beppo Küster seine neue Show an, mit der er alle zwischen acht und 80 unterhalten will. Ein Experiment, zugehen. ...Entweder



30 Jahre im Showgeschäft: Pädagoge und Entertainer Beppo Küster Foto: MOZ/Bettina Winkler

ich werde verrissen oder gefeiert“, meint Küster. Dazwischen gebe es nichts.

Fünf Teams werden morgen Nachmittag in der „Beppo-Show“ zum Tag der offenen Tür der Märkischen Oderzeitung gegeneinander antreten. Sie werden Limbo tanzen, Speichen in ein Rad einziehen und Nägel in einen Holzbalken einschlagen müssen. Sie werden Fragen zur Oderstadt, zu musikalischen und ostalgischen Themen beantworten und um den Preis von 200 Euro kämpfen. Dabei treten die Kandidaten der Teams jeweils generationenweise gegeneinander an. „Die Generationen brauchen und helfen einander, um zu gewinnen“, erklärt Küster die Botschaft und den Sinn des Spiels. „Aber in der Hauptsache sollen alle Beteiligten und auch die Zuschauer Spaß an meiner neuen Show haben.“ Die Teams vom Märkischen Sonntag, von der Feuerwehr, der Fanfaregarde und des Fußballvereins Viktoria 91 haben bereits zugeagt. Ein weiteres Team wird sich direkt vor Ort bilden.

Zwischen 16 und 17.30 Uhr wird das Action-Quiz, wie sein Erfinder es nennt, auf dem Hof des Verlags Hauptsitzes im Kellenspring stattfinden. „Dort gibt es Action, es gibt Quiz, es gibt Show und viel Musik“, verspricht Beppo Küster den Besuchern des Tages der offenen Tür. Vorbild für seine Show sei das TV-Format „Schlag den Raab“, zumindestens die Mischung der verschiedenen Disziplinen, in denen die Kandidaten gegeneinander antreten.

Beppo Küster wird als Showmaster beziehungsweise als Coach in seiner Show auftreten. „Ich bin einfach ein Showman“, sagt der 59-Jährige über sich selbst. Und durch sein bewegtes Leben und seine Arbeit als Fernsehproduzent, Pädagoge und Entertainer sei er vorrangig wie geschaffen für die Aufgabe als Quizmaster. „Ich befürchte mich ja in meinem Jubiläumsjahr und musste mich fragen, was ich in meinem Leben noch machen möchte. Und ich wusste: entweder ich züchte Rosen, werde Angler oder ich mache etwas Verrücktes“, so Küster. Ganz offensichtlich hat sich der quirlige, ewig jugendlich wirkende Entertainer, der in Grünhalde lebt, für letzteres entschieden.

Immer zu Scherzen aufgelöst: Musikhumorist Beppo Küster wird morgen die Besucher des Tages der offenen Tür im Verlags Hauptsitz im Kellenspring unterhalten. Foto: MOZ/Gregor Hart

